

**Kriterien für die Zulassung als zertifiziertes AFS-Fortbildungszentrum (SONO-ZERT)
gemäß den aktuell gültigen Verbandsmitteilungen der DGAI (A&I 2022; 63:V69-V82)**

- Vorhandene Lehr-, Personal- und Gerätestruktur zur Durchführung sonographischer Untersuchungen in der Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Institutionelle Ausrichtung der AFS-Kurse *Grundlagen und Gefäße*, *Neurosonographie*, *Notfallsonographie* sowie *TTE Grundkurs* unter Einbindung der AFS- und PFE-E-Learning-Module, jeweils mindestens einmal innerhalb von 3 Jahren.
- Jährliche sonographisch kontrollierte Durchführung von mindestens:
 - 200 ZVK-Anlagen
 - 80 arterielle Kanülierungen
 - 100 Regionalanästhesien an oberen Extremitäten
 - 100 Regionalanästhesien der unteren Extremität oder stammnahe Blockaden
 - 150 Lungensonographien
 - 100 e-FAST-Untersuchungen mit Einbindung des FEEL-Konzeptes (fokussierte Notfallechokardiographie)
- Sicherstellung einer adäquaten Supervision, d.h. mind. 3 Ärzte mit AFS-Zertifikat und ein Arzt mit echokardiographischer Qualifikation (Nachweis durch Zertifikate, z.B. DGAI, DEGUM, EACVI, EACTAIC)

Der Antrag auf Zulassung zur Prüfung erfolgt durch die Weiterbildungsbefugten per E-Mail an:

E-Mail: aludwig@dgai-ev.de (Frau Anna Ludwig)

DGAI e.V. - Geschäftsstelle
Neuwieder Straße 9
90411 Nürnberg

mit Einreichung folgender Unterlagen unter Verwendung von pdf-Formaten:

Anlage 1:

Nachweis der Lehr-, Personal- und Gerätestruktur zur Durchführung sonographischer Untersuchungen in der Anästhesiologie und Intensivmedizin

Anlage 2:

Nachweis über die stattgehabte Durchführung von AFS- und PFE-Kursen

Anlage 3:

Nachweis über die im vorangegangenen Kalenderjahr durchgeführten sonographischen Untersuchungen und Funktionen

Anlage 4:

Nachweis über die Anzahl, fachliche Kompetenz und Qualifikation der Supervidierenden

Die Antragsteller erhalten das Zertifikat nach Prüfung der Unterlagen durch die DGAI.

Für die Ausstellung des Zertifikates wird eine Gebühr von 500 € zzgl. MwSt. erhoben.